

Die Autoren beschäftigen sich mit Politisierungstendenzen im Protestantismus während der bundesdeutschen Reform- und Krisenjahre. Sie analysieren Ursachen, Erscheinungsformen und Folgen dieser Entwicklungen im konfessionellen und internationalen Vergleich. Mit Beiträgen von P. Eitler, K. Fitschen, S.-D. Gettys, N. Hannig, S. Hermle, K. Kunter, C. Lepp, S. Linck, P. Morée, K. Oehlmann, K. Robbins, A. Roggenkamp-Kaufmann, K. Sammet, T. Schlag, J.H. Schjørring, D. Siegfried, A. Strümpfel und C.A. Widmann.

Die Herausgeber

Dr. Klaus Fitschen ist Professor für Neuere und Neueste Kirchengeschichte an der Universität Leipzig.

Dr. Siegfried Hermle ist Professor für Theologie und ihre Didaktik an der Universität zu Köln.

Dr. Katharina Kunter ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bochum und Privatdozentin für Neuere und Neueste Geschichte am Karlsruher Institut für Technologie.

Dr. Claudia Lepp ist Leiterin der Forschungsstelle für Kirchliche Zeitgeschichte und Privatdozentin für Neuere und Neueste Geschichte an der LMU München.

Dr. Antje Roggenkamp-Kaufmann ist Studienrätin am Theodor-Heuss-Gymnasium Göttingen und Privatdozentin für Praktische Theologie an der Universität Göttingen.